

GEMEINDENACHRICHTEN

Evangelisch-methodistische Kirche

Bezirk Murrhardt

November 2021 - Januar 2022



Monatsspruch November:

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe zu Gott und das Warten auf Christus.

2. Thess 3,5

Wie das so ist: Ich möchte den Tag bewusst mit einer Zeit des Gebets beginnen. Alle sind aus dem Haus und ich schlage die Losungen auf ... gerade will ich lesen, da klingelt das Handy...! Manchmal ist es gar nicht so einfach, sich auf die „Liebe Gottes“ und „das Warten auf Christus“ zu konzentrieren. Es gibt so viele Dinge, die mich ablenken.

Solange es sich nur um einen Anruf, eine SMS, eine E-Mail oder einen wichtigen Termin handelt, mag das alles nicht so dramatisch sein. Ganz anders die Situation der Christen in Thessalonich.

Der Apostel Paulus schreibt diesen Brief eigenhändig, er ist in Sorge. Werden die Thessalonicher den zunehmenden Druck von außen standhalten? Angst und Schrecken machen sich breit. Die bedrängende Frage ist, wann Jesus endlich wiederkommt! Paulus und die Gemeinde lebten in der Erwartung der nahen Wiederkehr Jesu.

Manch einer verliert die Geduld... andere verlieren den Mut... wieder andere stehen sogar in der Gefahr, den Glauben zu verlieren. Auf diesem Hintergrund schreibt der Apostel: „Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe zu Gott und das Warten auf Christus“. Wie kann das gelingen? Indem man das Handy ausschaltet? Sicherlich brauchen wir Ruhephasen und zu bestimmten Zeiten auch einen geschützten Raum. Dafür kann ich sorgen. Es ist an mir, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass Christus mich in der Tiefe meines Wesens verändern kann. Doch eins muss klar sein: Ich schaffe nur die Voraus-



setzungen. Alles andere wirkt Gott selbst – sein Geist in mir. Es ist die Liebe, mit der Christus mich geliebt hat, die mich verändert. Ich kann glauben, dass Gott mich so liebt, so wie ich bin – so ungeduldig, auf mich selbstbezogen, mit Selbstzweifeln, wie ich manchmal sein kann.

Indem ich mich auf Christus ausrichte, sehe ich die Welt mit anderen Augen. Ich sehe ein, dass ich die Welt nicht retten kann, dass ich sie gar nicht retten muss. Das kann sowieso nur einer.

Ich sehe aber die Not, die Ungerechtigkeit, die Verständnislosigkeit um mich herum. Das alles ist manchmal schwer zu ertragen. Doch indem ich mein Herz auf Christus ausrichte, wird mir bewusst, was er bereits ertragen hat. Seine Liebe und Leidenschaft zu mir weckt wieder neu den Mut in mir. Ich bekomme neue Kraft, kann mich den Anforderungen des Alltags stellen und wieder neu in Liebe auf meine Mitmenschen zugehen.

Im Advent warten wir auf Christus und Gottes Menschwerdung an Weihnachten. Wir feiern, dass Gott sich auf Augenhöhe zu uns begeben hat. In Jesus ist er auf die Knie gegangen und hat das Leben aus unserer Perspektive gelebt.

Innehalten, aufatmen und erwarten, dass wir dieses Ereignis wieder ganz neu wahrnehmen und Kraft daraus schöpfen können. Es ist unsere Chance, uns wieder neu auf die Liebe Gottes auszurichten. Die Liebe, die uns so annimmt wie wir sind, kann es uns ermöglichen, die anderen so anzunehmen, wie sie sind.

Das ist die Herausforderung, aber auch die Gelegenheit, für uns in den kommenden Wochen bei all den Beschränkungen durch Corona, die ziemlich an den Nerven zehren.

Eine bereichernde Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesegnetes neues Jahr wünscht

Susanne Meister



Darlehen

Der Finanzausschuss hat im Oktober beschlossen, die Darlehensnahme bei der KBK (Kirchenbaukasse) abzuschließen. Wir hatten bereits im Januar 2021 damit begonnen. Wir haben nun ein Darlehen in Höhe von 220.000 Euro aufgenommen.

Ab Januar 2022 läuft dann die Tilgung mit einer monatlichen Rate von 1283,33 €.



Danke und Bitte der Kassenführerin

Erhöhung möglich?

Zunächst einmal möchte ich allen danken, die in letzter Zeit ihren Beitrag erhöht haben oder eine Sonderspende (z. B. anlässlich eines runden Geburtstages) getätigt haben. Alle, die seit vielen Jahren ihren Beitrag nicht mehr erhöht haben, möchte ich einladen, zu überprüfen, ob sie dies nicht tun wollen. Alles wird teurer, das geht auch an uns als Gemeinde nicht vorbei!

Barspenden

Für den Kassenjahresabschluss wäre es wichtig, dass Barspenden, die noch in diesem Jahr berücksichtigt werden sollen, bis spätestens zum 21.12.21 bei mir eingegangen sind, bzw. Überweisungen rechtzeitig vor Jahresende getätigt werden.

Vielen Dank!

Angela Winges

Einführungsgottesdienst

Herzlich Willkommen, Susanne Meister!

Am 3. Oktober durften wir den Einführungsgottesdienst unserer neuen Pastorin, Susanne Meister, feiern. Er fand aus organisatorischen Gründen am Nachmittag statt. Vor Beginn sang der Chor im Garten ein Lied, welches durchs geöffnete Fenster allerdings nur spärlich hinein in den Gottesdienstraum drang. Umso schöner war es, dass die Gemeinde (mit Maske) singen durfte.



Superintendent Markus Jung stellte uns Susanne Meister vor, indem er ihr drei Fragen stellte: zu ihrer Person, zu ihren Freizeitaktivitäten und worauf sie sich in ihrem Dienst hier in Murrhardt freut. Besonders freue sie sich auf die Begegnungen mit den Gemeindemitgliedern, aber auch mit Menschen in der Stadt. Anschließend segnete er sie für ihren neuen Dienst. In ihrer Predigt sprach sie über Gottes Güte, Gott als Quelle des Lebens und über sein erhellendes Wesen (Psalm 36, 6 – 10).



Grußworte wurden verlesen und im Anschluss überreichten ihr die Jugendlichen Sonnenblumen und die Laiendelegierte Friedlinde Erb außerdem einen Rucksack mit einem Wanderführer für den Schwäbischen Wald, zumal Wandern mit zu ihren Hobbys gehört.

Der Posaunenchor spielte nach dem Gottesdienst draußen einige Stücke, zur Freude auch der Passanten. Vielen Dank allen Beteiligten.

Angela Wingses



Erntedankgottesdienst

Gemeinsam mit den Kindern und den Mitarbeitenden der Kinderkirche wurde der Erntedankgottesdienst gestaltet. Dabei ging es um das Thema Dankbarkeit: Für was bin ich dankbar? Habe ich das Gefühl, dankbar sein zu müssen?

Also spüre ich eine Dankesschuld, oder bin ich aus ganzem Herzen dankbar und spüre eine echte Dankbarkeit?

Expertinnen und Experten können nachweisen, dass dankbare Menschen glücklicher sind, weniger gestresst und sich wohler fühlen. Und genau das

sagt auch schon Paulus im zweiten Brief an die Korinther. Er schrieb: » Jeder soll so viel geben, wie er sich selbst vorgenommen hat. Er soll es nicht widerwillig tun und auch nicht, weil er sich dazu gezwungen fühlt. Denn wer fröhlich gibt, den liebt Gott.«

Der Abendmahlstisch war wunderschön gestaltet und die Erntedankgaben gingen diesmal an die Villa Riesberg, deren Leiterin sich darüber sehr freute.

Susanne Meister



Geburtstage November

- 2. Karl Fritz (86)
- 4. Patrick Eisenmann (35)
- 8. Karin Grötzinger (68)
- 20. Jürgen Braun (55)
- 24. Karl-Heinz Mader (81)
- 27. Philipp Erchinger (44)
- 29. Heide Elser (81)

Geburtstage Dezember

- 3. Nina Gamkhitashvili (8)
- 3. Erwin Richter (78)
- 9. Gerhard Göller (79)
- 9. Daniela Wieland (27)
- 11. Aylin Rehak (9)
- 12. Rainer Doll (64)
- 20. Timon Wings (13)
- 22. David Gamkhitashvili (14)

Geburtstage Januar

- 8. Uwe Göller (50)
- 10. Martha Braun (75)
- 10. Klaus Schwarz (52)
- 11. Nele Theresia Nentwich (8)
- 12. Sabine Faas (63)
- 16. Margot Wieland (66)
- 18. Claudia Schlüter (55)
- 23. Ronja Pfähler (7)
- 23. Ute Wieland (65)
- 24. Thomas Roth (62)
- 30. Jan-Philipp Metzger (21)
- 30. Lena-Marie Metzger (21)
- 30. Ralf Nentwich (40)



Herzlichen Glückwunsch allen, die im November, Dezember und Januar Geburtstag haben. Wir wünschen Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr!

Singen will ich dem Herrn, denn er hat mir Gutes getan. Psalm 13,6

Wir drucken Geburtstage aus Datenschutzgründen nur mit schriftlicher Zustimmungserklärung ab. Sie ist bei der Pastorin erhältlich.

Sollte ein Geburtstag fehlen, bitte der Pastorin melden.

Gottesdienst und Kinderkirche

Gottesdienste finden sonntags um **10.00 Uhr** in der Friedenskirche statt.

Vor dem Gottesdienst wird zu einer **Gebetszeit ab 9.45 Uhr** im kleinen Besprechungsraum neben dem Kirchenraum eingeladen.

Die Kinder sind zu Beginn im Gottesdienst und nehmen nach dem Kinder- teil an einem eigenen Kinderprogramm teil.

Es gelten die Hygienemaßnahmen: Abstand halten, Hygiene praktizieren, medizinische Maske tragen, Corona-App nutzen und regelmäßig lüften. Darüber hinaus gibt es bis auf Weiteres keine weiteren Regelungen.

Dezember

Fr, 24.12.	16.30 Uhr	Christ Vesper
So, 26.12.	10.00 Uhr	Zweiter Weihnachtsfeiertag Gottesdienst
Fr, 31.04.	17.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst

Januar

So, 02.01.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Jahresrückblick (um 10.00 Uhr findet kein Gottes- dienst statt)
Mi, 19.01.	19.00 Uhr	Informationsabend „Kirche kunter- bunt“
So, 30.01.	10.00 Uhr	Ökumenischer Bibelsonntag Gottesdienst und Kinderkirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Die regelmäßigen Veranstaltungen finden sich auf der **Rückseite** der Gemeindenachrichten.

Veranstaltungen in den Kirchenräumen (geschlossener Raum) erfordern zusätzlich zu den Hygienemaßnahmen je nach Warnstufe das Einhalten der 2- oder 3G-Regel, um die anderen Teilnehmenden zu schützen. So können entweder nur Menschen daran teilnehmen, die geimpft oder genesen sind (2G), oder auch die, die sich vor Ort auf Corona testen lassen (3G).

Weitere Information zu den Corona-Regeln des Landes Baden-Württemberg finden sich auf <https://www.baden-wuerttemberg.de>.

Wir danken für Ihr Verständnis.



Kirche kunterbunt

Kirche Kunterbunt ist eine „fresh expressions of church“, d.h. es handelt sich um frische, neue Ausdrucksformen von Kirche. Sie hat 5 bis 12-Jährige und ihre Bezugspersonen gemeinsam im Blick. Junge Familien, auch Paten und Großeltern, können hier Gemein-

Fünf Grundwerte

1. gastfreundlich
2. generationenübergreifend
3. kreativ
4. fröhlich feiernd
5. christuszentriert

ist kein neues Kinderprogramm. Vielmehr entdecken hier Ältere und Jüngere gemeinsam neu den christlichen Glauben.



de erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten.

Kirche Kunterbunt findet in der Regel monatlich statt. Ein intensives Treffen mit Aktiv-Stationen zu einer Bibelgeschichte oder einem Thema, einer interaktiven Feierzeit und Tischgemeinschaft. Kirche Kunterbunt beteiligt, bringt Menschen ins Gespräch. Ein neues Beziehungsnetzwerk entsteht, in dem auch erste Schritte in Richtung Glaube möglich werden, auch für Erwachsene. Kirche Kunterbunt

**Herzliche Einladung an alle
zum Info-Abend
am 19. Januar 2022, 19 Uhr,
in der Friedenskirche.**

Regelmäßige Veranstaltungen Friedenskirche

- So 9.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
- So 10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule (außer in den Ferien)
- Mo 20.00 Uhr Chor (alle zwei Wochen)
- Di 18.00 Uhr Jugendkreis (alle zwei Wochen, außer in den Ferien)
- Di 20.00 Uhr Hauskreis (alle zwei Wochen)
- Mi 14.30 Uhr Seniorenkreis (1. Mittwoch)
- Mi 19.30 Uhr Flötenkreis (monatlich)
- Do 19.30 Uhr Bibelgespräch (außer am 1. Donnerstag)
- Fr 20.00 Uhr Bläserchor
- Sa 10.00 Uhr Kirchlicher Unterricht (monatlich)
- Mo 19.00 Uhr Ökumenisches Montagsgebet an wechselnden Orten

Pastorat

Susanne Meister
Friedenstraße 7, 71540 Murrhardt
Tel: 07192 5270 / 0152 0261 0888
susanne.meister@emk.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Murrhardt
IBAN: DE19 6025 0010 0000 60 21 85

IMPRESSUM

Herausgeberin: Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Murrhardt
Friedenstraße 7, 71540 Murrhardt
murrhardt@emk.de
Redaktion und Layout: Susanne Meistert
Bildnachweise: Magazin „Der Gemeindebrief“, pixabay.com, F. Erb, privat

Adressfeld

